



In der Fortbildungsreihe geht es um das aktive Erproben unterschiedlicher Übungen und Spiele aus der **Natur-, Umwelt- und Erlebnispädagogik**.

Die vermittelten Inhalte können bei Natur-Erlebnis-Tagen oder -Geburtstagen, bei Schulprojekten, im Kindergarten und in Kinder- und Jugendgruppen umgesetzt werden.

Die einzelnen Module (M) wenden sich an:

- Kinder- und Jugendgruppenleiter*innen
- aktive Natur- und Umweltpädagog*innen
- pädagogische Fachkräfte
- Jugendbegleiter*innen an Schulen

Wildbienen - Theorie und Praxis (M1)

Termin: Sa. 17. März 2018
Zeit: 10.00 – ca. 16.00 Uhr
Ort: Naturschutzzentrum Wurzacher Ried
Referent: Meinrad Lohmüller

Wildbienen sind wichtig und schützenswert. Durch die Bestäubung von Kultur- und Wildpflanzen erfüllen viele Wildbienenarten bedeutende Funktionen. In diesem Modul lernen Sie die häufigsten Arten und ihre Lebensweisen kennen. Außerdem erfahren Sie mehr über Schutzmöglichkeiten und Hilfsmaßnahmen für Wildbienen und andere Bewohner von Nisthilfen. Am Nachmittag wenden Sie dieses Wissen in der Praxis an und bauen Insekten-Nisthilfen aus Holz und Schilf (Materialkosten 10€). Weitere Infos unter: www.wildbienen-schutz.de

Amphibien - Biologie und Schutz (M2)

Termin: Sa. 14. April 2018
Zeit: 10.00 – ca. 16.00 Uhr
Ort: Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf
Referentin: Margit Ackermann

Hier geht es um die Biologie der Amphibien und um Schutzmaßnahmen im Frühjahr, wie den Krötenzaun. Auf einer Wanderung entlang der Teiche am Riedlehrpfad können die Tiere und ihr Laich gesucht werden. Viele naturpädagogische Spiele bringen die Lebensweise näher und bieten Anregungen für eigene Amphibiennachmittage. Bitte ein Rucksackvesper mitbringen.

Workshop zum Klimaschutz (M3)

Termin: Sa. 16. Juni 2018
Zeit: 10.00 – ca. 16.00 Uhr
Ort: BUND Naturschutzzentrum Ravensburg
Referent: Manuel Schiffer

Klimaschutz ist eng mit unserer Lebenswelt verwoben und sollte aktiv gelebt werden. Dazu braucht unsere Gesellschaft Multiplikator*innen, die die Zusammenhänge verstehen (Nachhaltigkeit, Konsum, soziales Miteinander, Mobilität...) und darin bestärkt werden, diese mit ansteckender Begeisterung für Andere erfahrbar zu machen. Hier setzt der Workshop an - es werden methodische Wege und Tipps zur Umsetzung gezeigt, abgerundet mit Empfehlungen zu Exkursionen, Bildungsmaterialien (z.B. Klimafrühstück) und einem Erfahrungsaustausch.

Früchte und Wildkräuter im Herbst (M4)

Termin: Sa. 15. September 2018
Zeit: 10.00 – ca. 16.00 Uhr
Ort: Thomashof Niederwangen (Wangeni.A.)
Referenten: Antje Schnellbacher- Bühler,
Elisabeth Jocham

Die Energie des ganzen Sommers steckt in den spät reifenden Früchten und Kräutern - diese Kraft wollen wir für uns nutzbar machen. Wir bestimmen, sammeln und verarbeiten Wildobst und Herbstkräuter und lernen über ihre Inhaltsstoffe und Heilkraft. Außerdem erfahren wir, welche Bedeutung wilde Hecken für den Menschen, die Natur und die Kulturlandschaft haben. Bitte 4€ für Lebensmittel einplanen und bei der Anmeldung Lebensmittelunverträglichkeiten angeben.

Einführung in Erlebnispädagogik (M5)

Termin: Sa. 13. Oktober 2018
Zeit: 10.00 – 16.00 Uhr
Ort: Hofgut Nessenreben Weingarten
Referent: Ralf Langohr

In diesem Modul werden viele theoretische Tipps und praktische Übungen für Einsteiger in der Natur-, Erlebnis- und Umweltpädagogik vorgestellt. Hier geht es vor allem darum, wie man beispielsweise Kindergeburtstage, Schulprojekte oder Umwelt-Kindergruppen plant, durchführt und leitet. Geeignet für Schüler*innen, Praktikant*innen und Freiwilligendienstleistende.





Die Natur im Winter (M6)

Termin: Sa. 17. November 2018
Zeit: 11.00 – 17.00 Uhr
Ort: Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf
Referentin: Pia Wilhelm

Die kalte Jahreszeit bedeutet für die meisten Lebewesen eine große Herausforderung. Niedrige Temperaturen, Nahrungsmangel und kurze Tage erfordern besondere Anpassungen. Manche Tiere entfliehen den widrigen Lebensumständen, andere reduzieren ihre Aktivität und/oder suchen sichere Verstecke auf, wieder andere sind ganzjährig aktiv. Wir lernen verschiedene Überwinterungsstrategien in Theorie und Spiel kennen. Bitte warm anziehen (ein Teil des Moduls findet draußen statt), Schreibzeug, eine Taschenlampe und ein Vesper mitbringen.

Anmeldung und Informationen

Die Teilnehmerzahl ist bei den einzelnen Modulen auf 15 Personen begrenzt. Der Tag der Anmeldung ist für die Vergabe der Plätze entscheidend.

Zu jedem Modul ist eine separate Anmeldung erforderlich.

Einige Veranstaltungen finden in der freien Natur statt, die Teilnehmer werden gebeten, sich dem Wetter entsprechend zu kleiden.

Die Teilnahme ist dank eines Sponsorings der Kreissparkasse Ravensburg kostenlos.

Anmeldung bitte schriftlich oder per Mail an:

BUND-Naturschutzzentrum
Leonhardstraße 1
88212 Ravensburg
bund.ravensburg@bund.net

Bitte bei der Anmeldung Name, Adresse, Telefonnummer und - wenn vorhanden - E-Mail Adresse angeben. Sie erhalten dann eine Anmeldebekräftigung.

Die Fortbildungsreihe ist ein Projekt des



Das Netzwerk Umwelt ist eine Kooperation der Naturschutzzentren Wurzacher Ried, Ravensburg, Wilhelmsdorf und des Umweltkreises Leutkirch, mit dem Ziel, die Umweltbildung im Kreis Ravensburg zu vernetzen und zu optimieren. Weiteres unter: www.netzwerk-umwelt.de

Die Veranstaltung wird gefördert vom Natur- und Umweltfonds der



Natur-, Umwelt- und Erlebnispädagogik in der Praxis



Gemeinsame Fortbildungen 2018 der Naturschutzzentren im Kreis Ravensburg

